

## **Gelungen: Gesamtschule zeigt sich von ihrer besten Seite**

### **Tag der offenen Tür zieht zahlreiche Besucher an**

**Harsewinkel (str)** Ein vielfältiges Programm präsentierte die Gesamtschule am vergangenen Samstag allen interessierten Harsewinkeler Bürgerinnen und Bürgern. Neben Einblicken in die Fächer gab es viel Musik, Kultur und Gemeinschaft.

„Wenn Sie sich auf eine Reise begeben, wissen Sie zu Beginn auch noch nicht, welche Wege Sie genau gehen werden.“ Mit diesem anschaulichen Beispiel begrüßte Schulleiter Thomas Schröder die Gäste am Samstagmorgen im Lichthof der Schule. Die Städtische Gesamtschule stehe für individuelle Wege für jedes Kind der vielfältigen Schülerschaft, so der seit September neu ins Amt berufene Direktor.

Diese unterschiedlichen Wege des Lernens zeigten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und das nichtpädagogische Personal eindrucksvoll. So wurden die Besucher mit einer Aufführung des gemischten Schüler-/Lehrkräftechors sowie des Schulorchesters unter Leitung des musisch-ästhetischen Koordinators Thomas Albrecht begrüßt. Mit dem Abschlusslied „California Dreaming“ schickte das Ensemble alle Gäste auf eine vielfältige Reise durch die seit zehn Jahren bestehende Gesamtschule.

Die Diversität des Sprachenangebots mit Englisch, Französisch, Spanisch und Latein präsentierte sich im Lichthof mit Informationen zu den Sprachprofilkursen, dem Wahlpflichtbereich und den Auslandsfahrten. Die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer zeigten ihr digitales Unterrichtskonzept und boten so Einblicke in aktuelle Entwicklungen des individuellen Lernens.

Im Foyer herrschte reges Treiben, für das vor allem die Schülervertretung und der Fachbereich Soziales Lernen verantwortlich war. Zudem verdeutlichten die Stände des Fördervereins, des Mensabetreibers Cultina und des Ganztagspartners AWO die Beteiligung der zahlreichen Partner der Schule. Mit duftenden Spezialitäten vollendete die Hauswirtschaft die gute Stimmung im Eingangsbereich.

Das musisch-ästhetische Zentrum zeigte einen vielschichtigen Überblick zu den kulturellen Angeboten. Besonders eindrucksvoll waren hier das Schattentheater des Faches Darstellen und Gestalten, die Aufführung des Band-Profiles im Fach Musik sowie die Street-Art-Werke im Kunstbereich.

Viel experimentiert und ausprobiert wurde schließlich in den Naturwissenschaften, in der Sporthalle und beim 3D-Druck in den Technikräumen.

Der rundum gelungene Vormittag hinterließ ausschließlich zufriedene Gesichter bei allen Beteiligten. Die Anmeldungen der neuen Fünftklässler finden vom 13. bis 15. Februar statt. Die erforderlichen Anmeldeunterlagen sind online abrufbar auf der [Website der Schule](#).